Formular zurücksetzen | Formular drucken

| Netze BW<br>Strom | **E.10 Inbetriebsetzungsprotokoll<br>für Erzeugungseinheiten und Speicher** | Seite: 1/2<br>Stand: 01/2019<br>Version: 1 |
|---|---|---|

(vom Anlagenbetreiber auszufüllen; gilt auch für Speicher)

| | |
|---|---|
| Anlagenbezeichnung | _____ |
| Anfragenummer der Netze BW | _____ |
| Anschrift der Erzeugungseinheit | PLZ: _____ Ort: _____<br>Straße/Hausnummer: _____ |
| Behördliche Genehmigung | Art: ☐ Baugenehmigung ☐ BImsch-Genehmigung<br>☐ wasserrechtliche Genehmigung ☐ _____<br>Aktenzeichen: _____ Datum: _____ |
| Leistungsangaben | maximale Wirkleistung: _____ kW (inst. Leistung i. S. d. § 3 Nr. 31 EEG; bei PV-Anlagen gs-seitige Modulleistung)<br>maximale Scheinleistung: _____ kVA (bei PV-Anlagen netzseitige Ausgangsleistung des Wechselrichters) |

Bei Bedarf passen wir unsere Formulare an geänderte Vorgaben an. Bitte verwenden Sie immer die im Internet zur Verfügung gestellte aktuelle Fassung.

Formular zurücksetzen | Formular drucken

| Netze BW<br>Strom | **E.10 Inbetriebsetzungsprotokoll<br>für Erzeugungseinheiten und Speicher** | Seite: 2/2<br>Stand: 01/2019<br>Version: 1 |
|---|---|---|

(vom Anlagenbetreiber auszufüllen; gilt auch für Speicher)

| | | | |
|---|---|---|---|
| Dokumentation | ☐ Schutzprüfprotokolle liegen vor und können auf Anforderung der Netze BW vorgelegt werden.<br>☐ dynamische Netzstützung der Erzeugungseinheit ist nach Anlagenzertifikat realisiert<br>☐ eingeschränkte dynamische Netzstützung<br>☐ vollständige dynamische Netzstützung, eingestellter k-Faktor (k-Faktor gilt nicht für direkt gekoppelte Synchronmaschinen) k= _____<br>☐ alle anderen Parameter mit Einfluss auf die elektrischen Eigenschaften entsprechend Anlagenzertifikat eingestellt | | |
| Inbetriebsetzung | Die Inbetriebsetzung der Erzeugungseinheit: | Datum: _____ | Uhrzeit: _____ |
| | Die Erzeugungseinheit hat erstmalig Energie in das Netz des Netzbetreibers eingespeist (bei Mischanlagen erstmalige Energie erzeugt): | Datum: _____ | Uhrzeit: _____ |

Die elektrotechnische Anlage der Erzeugungseinheit gilt im Sinne der zurzeit gültigen DIN VDE-Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätte. Diese darf nur von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten werden. Laien dürfen die Betriebsstätte nur in Begleitung vorgenannter Personen betreten.

Die Erzeugungseinheit ist nach den Bedingungen der VDE-AR-N 4110 und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewieden und die Erzeugungseinheit nach DGUV Vorschrift 3, §3 und §5 für betriebsbereit erklärt.

Ich/wir erklären hiermit, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen und verpflichte(n) mich/uns, sämtliche Änderungen der Anlage unverzüglich dem Netzbetreiber, an dessen Netz die Erzeugungseinheit angeschlossen ist schriftlich mitzuteilen. Die vorgenannten Angaben beruhen auf den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Rechtsverordnungen.

| **Anlagenerrichter/Inbetriebsetzer** | **Anlagenbetreiber** |
|---|---|
| Firma: _____ | Firma: _____ |
| Name des Bearbeiters: _____ | Name des Bearbeiters: _____ |
| Straße/Hausnummer: _____ | Straße/Hausnummer: _____ |
| PLZ/Ort: _____ | PLZ/Ort: _____ |
| _____<br>Datum, Stempel und Unterschrift | _____<br>Datum, Stempel und Unterschrift |

Bei Bedarf passen wir unsere Formulare an geänderte Vorgaben an. Bitte verwenden Sie immer die im Internet zur Verfügung gestellte aktuelle Fassung.